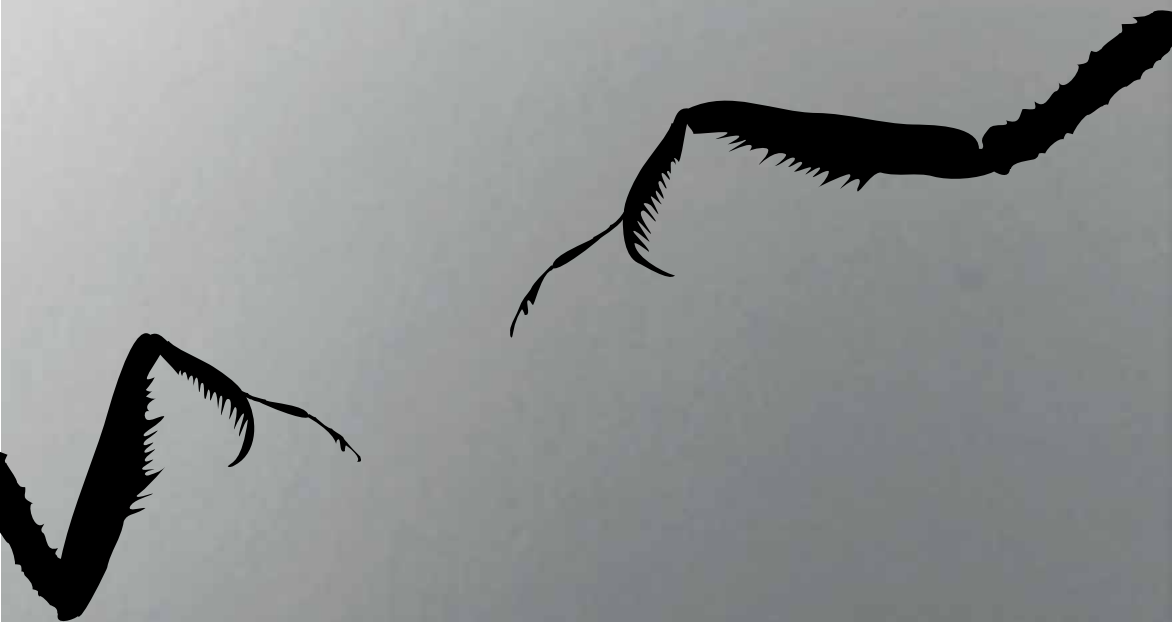


# Gottessanbieterin



Nora Gomringer

Voland & Quist

# Botte & Bett



Nors Bmriber 810N

Voland BbnloV

für Tim (1978-2019)

## **WIDMUNG**

An die Neue  
Runtergezählt  
Annahmen über Michael Lentz 2  
Ging einer zur Arbeit  
Sie aßen und tranken am Teetisch  
Warum man was zu bestimmten Zeiten lernt und nicht zu anderen  
gott/gott und toast  
Des Architekten Zumthor Bruder-Klaus-Kapelle  
Beim Blick auf dieses Grab  
Vor Arvo Pärts „Stabat Mater“ zu rezitieren

## **DAS BUCH TIM**

Wir hätten jeden neuen Mann besprochen  
Der Vater, sagt die Mutter  
Ihn jetzt nicht mehr erreichen  
Friedwaldbusiness  
Das Vergessen hat die Zähne eines Haifischs

## **ZEUGNIS**

In mir taucht der Krieg auf  
Frau Gomringer erlebt was  
Der Wochen Ende  
Was wirklich geschieht  
Von zu viel Zuckmayer  
Ich nahm ihn mit  
Von der Partie  
Untrügliche Zeichen  
Naturgedicht  
Besondere Sorgfalt  
Wichtige Dinge

## **NOCHFRAGEN**

Mit dem Hund rausgehen

Es gibt Mädchen, die bluten nur an hohen Feiertagen

Wir tindern uns

Im Zug

Kleine Anzeige I II III

Von der Begehbarkeit des Herzens

Vogelmädchen

Noch vor dem Tod zu erklären:

Von der Einsamkeit der Tiermutter beim Gebären

Babysprache

Wie anders als in den Gedichten

## **ANGEBOT**

Man siehts

Santa Violata

Herr,

Stottern in den USA

Wandlung, ständige Wandlung

Jesus kommt

Unsere Mütter

Kämst du heute

Gott kommt

Einseitiges Telefonat

Gott berichten:

Applaus



## **WIDMUNG**

# An die Neue

Er isst gerne Fisch.  
Du musst ihm helfen, ihn zu entgräten.  
Erinnere ihn an seine Termine.  
Halte sein Sakko, wenn er es ablegt.  
Er vergisst alles. Ich werde es wiederholen.  
Sag ihm, du liebst ihn.  
Sag ihm, alle lieben ihn, er sei sehr angesehen.  
Sag ihm, wenn er Fragen habe, dann solle er fragen,  
keine würd' drum weniger von ihm halten.  
Schnall dich in seinem Auto an und atme ruhig.  
Du hast keinen Bauch mehr und keine Hüfte und keinen Hunger.  
Du isst weniger und wirst weniger.  
Er liebt Frauen.  
Gewöhne dich an sie!  
Sie riechen gut und sind oft verträglicher als angenommen.  
Das kommt mit der Verzweiflung.  
Siehst du ihn mit einer anderen, dann sieh genau hin  
und übersieh das Einzelne.  
Mehr kann ich nicht sagen.  
Du gehörs jetzt ihm.  
Lass ihn das niemals wissen,  
denn wisse:  
Er vergisst alles.





# Runtergezählt

für Felicitas Hoppe

War Ritter. War Drache.  
War Wut. War Wunde.  
War Verrat. War Badewanne.  
War Blut. O so viel Blut.  
War Baum. War Linde.

War weicher Tag. War zarter Blick.  
War hinter Baum. War kein Ende.

War Fluch. War Zwerg.  
War Schatz. War Zauber.

War Blut. O so viel Blut.

War zarter Fingerzeig. War erklärend Wort.  
War wütend Aug. War diese Stelle.

War Zauber. War Schutz.  
War Schatz. War Zuber.

War Bad. Ach, Wiederholung.  
Wichtig: War Held. War Blut. War Blatt.

# Annahmen über Michael Lentz 2

Michael Lentz hat keine Katze. Füttert jemandes Katze.

Die schenkt ihm sieben Leben: einige davon parallel.

Es gibt Tage, an denen er seufzt.

Es gibt Tage. Es gibt Seufzen.

Michael Lentz beobachtet die Dichtung, die Richtung, das Feld und die Sonne.

Der Dichter schützt sich mit Lichtschutzfaktor: Hochsprache.

Michael Lentz setzt sich Grenzen. Mit langen Beinen muss man darüber schreiten.

Man dichtet heiter: den Geist weiten.

Michael Lentz trägt weiterhin spitze Schuhe. Teuer, italienisch.

Die Welt sieht sie und applaudiert. Der Dichter ist sein eigenes Model.

Michael Lentz spricht Gedichte Eugen Gomringers.

Michael Lentz hat ein Gen für die Konkretion. Gomringer adoptiert Lentz.

Lentz ist Sohn Nummer 8. Das Erbe teilt sich, doch schwindet es nimmermehr.

Im Sommer hält Lentz selbst ein Kind im Arm.

Es ist vollbracht, selbstgemacht, von einem sonnigen Baum gepflückt, daher

im Namen säuerlich. Das steht dem Kind, vor allem: dem Mädchen.

Lentz irritiert. Sagt: nein und später, sagt eventuell und wir könnten.

Michael Lentz ist mein Bruder.

Lentz' Kiste in Marbach enthält einen Ölzweig. In den Ordnern die Schriften zur Nachverfolgung.

Der Dichter längst Richter,

was wollt ihr? Er seufzt doch.

Lentz ist nicht vorstellbar an einer Kasse. 3 Euro 87, bitte.

Lentz ist immer, um Lentz ist immer Bühne. Was machen nicht mal 4 Euro auf einer Bühne?

Lentz legt sich schlafen mit der Sprache und wacht auf, sich erinnernd.

Da war doch was. Vielleicht war es genial.

Lentz schreibt es auf. Annähernd. Spricht es stets.

Genial ist ein Wort, beraubt seiner Gen-ethik.

Michael Lentz mag solcherlei.

Lentz gefällt nichts.

Der Dichter schweigt, der Dichter spricht,

steht mal am Bahnsteig, mal im Licht.

## Ging einer zur Arbeit

Ging er zur Arbeit  
hob den Stift  
setzte ihn an  
holte weit aus  
zog einen Strich

Bei der Arbeit  
zog er einen Strich  
auf freiem Blickfeld  
stand er mit seinen Hosenbeinen  
im Wind, den Füßen im Jetzt

Ging er zur Arbeit  
saß mit den Kollegen  
besprach sich mit denen  
die auch auf diesem Feld  
mit dem Blick ins Freie  
mit diesem verschmitzten  
den sie dir als Minirock  
auslegen,yx  
wegen dem du  
– keine Frage – eben für  
Beute gehalten wirst

Wissen doch alle  
die gehen zur Arbeit  
dass sie darin umkommen können  
in diesem Hier und Jetzt  
wenn sie den Stift heben

Ging einer zur Arbeit  
gingen alle zur Arbeit  
kamen zwei  
die die Menschen, die Blätter,  
die Spuren radierten

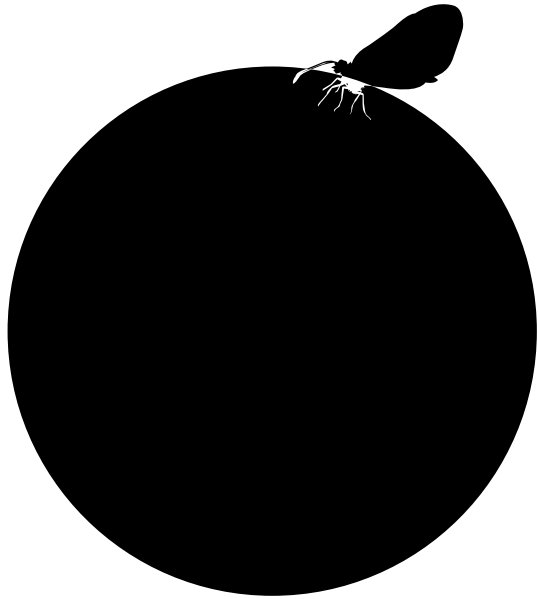
Waren zwei  
die so alt sind wie ich

Mit Füßen in einem anderen Jetzt  
in genau diesem Hier

Ging einer zur Arbeit  
hob einen Stift

Ist dafür umgekommen

----- Je suis Charlie. Jan 2015



**Sie aßen und tranken  
am Teetisch**

**Am Tische war noch  
ein Kindersitz.**

**Mein Liebchen,  
da hast du gefehlt!**

**Du hättest so  
eindringlich,**

**mein Schätzchen,  
von deiner**

**Abtreibung erzählt.**

Nora Gomringer hat neun Lyrikbände vorgelegt und schreibt für Rundfunk und Feuilleton. Neben zahlreichen anderen Auszeichnungen sowie Aufenthaltsstipendien in Venedig, New York, Ahrenshoop, Nowosibirsk und Kyoto wurde ihr 2012 der Joachim-Ringelnatz-Preis für Lyrik zuerkannt. 2015 erhielt sie den Ingeborg-Bachmann-Preis und 2019 war sie Max-Kade-Professorin des Oberlin College and Conservatory in Ohio. Nora Gomringer lebt in Bamberg, wo sie das Internationale Künstlerhaus Villa Concordia als Direktorin leitet.

Zara Teller ist freischaffende Gestalterin.  
Established in Frensdorf. Solutions worldwide.  
Fotografien für dieses Buch aufgenommen in: Ansbach, Bamberg, Berlin, Frensdorf, Helsinki, Meybod,  
Swinemünde & Teheran von Zara Teller und Tom Steinhöfer.

Verlag Voland & Quist GmbH, Berlin, Dresden und Leipzig, 2020

© Verlag Voland & Quist GmbH

Lektorat: Helge Pfannenschmidt

Umschlaggestaltung und Satz: Zara Teller, z-t-s.org

Tonaufnahmen und Mastering: Alexander Döbereiner, pyromusic.de

Druck und Bindung: PBTisk, Czech Republic

CD-Produktion: polycopy, Aachen

[www.voland-quist.de](http://www.voland-quist.de)

